



### Eilschrift-Kompaktseminar vom 28. bis 30. April 2017 in Schleswig

Mehr oder weniger spontan ergab sich nach einer Anfrage im Februar durch die Schrifffreundinnen vom Winsener Stenografenverein die Durchführung eines Eilschrift-Kompaktseminars. Luise Lorange und Ute Plaggemeyer gehören zu den Teilnehmern der staatlichen Kurzschriftlehrerprüfung und werden diese im September in Bayreuth (FAKT - Forschungs- und Ausbildungsstätte für Kurzschrift und Textverarbeitung) ablegen.

Anke Jahn, Flensburger Stenografenverein, hatte sich als Fachlehrerin zum Unterrichten zur Verfügung gestellt. Sie wurde von Gaby Matthies unterstützt. Für die Organisation und das „Catering“ sorgten Anke Timme, Gundula Schulz und Hannelore Mahnke vom Stenografenverein Schleswig. Gern nahmen wir auch an dem professionellen Unterricht teil. Auch unser Mitglied Dr. Sebastian Galka erweiterte seine Regelkenntnisse.

So konnte in 18 Unterrichtseinheiten ein komplettes Eilschrift-Lehrbuch durchgearbeitet werden. Die 6 Teilnehmer (Winsen, Marburg, Großefehn, Brüssel und Neu Zachun) kamen mit guten Vor- und Regelkenntnissen, so dass Anke Jahn Lektion für Lektion und Regel für Regel der Beispielsammlung A. durchführen, besprechen und Problemfälle lösen konnte. Es macht immer wieder Spaß und motiviert, wenn Interessierte Kurzschrift erlernen, ihre Kenntnisse erweitern und so unser „Kulturgut“ und „Hobby“ am Leben erhalten.

Wir drücken den 6 Teilnehmern und Hospitanten die Daumen für die staatliche Lehrerprüfung.

Und schon kurz nach ihrer Heimkehr gab es Reaktionen der Teilnehmer:

Frau P.: Vielen Dank für das tolle Wochenende. Mir hat das zum Verständnis sehr geholfen. Die Organisation war Klasse.

Frau L.: ... Mit vielen Beispielen haben wir unter Ihrer erfahrenen professionellen Leitung an diesem Seminar teilgenommen. Motiviert bis zur letzten Lektion ist das Wochenende für uns alle wie im Flug vergangen. Möglich ist so ein erfolgreiches Seminar natürlich nur durch gute und gründliche Vorbereitung. Ihnen und allen Helfern einen herzlichen Dank. ... Die Zeit nach dem Seminar haben wir für einen Austausch in gemütlicher Runde genutzt ...

Frau L.: Das Eilschriftseminar in Schleswig war für uns „Bayreuther“ sehr inspirierend. Endlich konnten wir uns einmal ein ganzes Wochenende lang mit der Eilschrift beschäftigen. Das Seminar war perfekt vorbereitet, niemals langweilig und immer informativ. Hilfreich war auch, dass bei allen Beispielen immer auch auf die „Stolpersteine“ (Ausnahmen und Schreibweisen, die auf den ersten Blick nicht immer logisch erscheinen) aufmerksam gemacht wurde. Die schöne Umgebung der Stadt Schleswig und das gemeinsame Essen im Fischrestaurant „Zur Schleimöwe“ in der Fischersiedlung am Holm rundeten das Seminar ab und gaben Gelegenheit zu interessanten persönlichen Gesprächen mit den anderen Seminarteilnehmern. Es wäre schön, wenn ein Redeschriftseminar folgt!

1. Vorsitzende  
Anke Timme

2. Vorsitzende  
Gundula Schulz

1. Kassenverwalterin  
Rositha Struppe

Schulungszentrum:  
Fischbrückstr. 1  
24837 Schleswig  
☎ 04621 21232  
Fax: 04621 20222  
E-Mail:  
info@stenoverein-  
schleswig.de  
Internet:  
www.stenoverein-  
schleswig.de

Vereinskonto:  
Nord-Ostsee  
Sparkasse  
IBAN: DE02 2175 0000 0000  
0288 00  
BIC: NOLADE21NOS

Herr K.: Haben Sie nochmals vielen Dank für das didaktisch sehr schön aufbereitete Seminar zur Eilschrift. Gerade für mich als jemand, der als Stenolehrer-Aspirant leider nie die Möglichkeit hatte (regulären) Stenounterricht zu besuchen, war das Seminar sehr nützlich. Die Beispielsammlung muss ich wohl noch mal ordentlich durcharbeiten und die Bedeutung der Eilschrift innerhalb der Systemkunde ist mir verständlicher geworden.

Einziger Verbesserungsvorschlag (wobei es sich hier um meine persönliche und mangels Unterrichtserfahrung nicht unbedingt richtige Meinung handelt): Ich würde die Zahl der Diktatansagen verdoppeln, vielleicht sogar verdreifachen und die Stenogramme von den Teilnehmern noch mal lesen lassen.

### **Intersteno-Seminar „Word Processing (WP)“ Professionelle Textverarbeitung**

Am 7. April habe ich mich auf den Weg nach Dortmund gemacht, um erste Erfahrungen und Erkenntnisse für den WM-Wettbewerb zu bekommen. Leider wären Zugfahrt und 2 Hotelübernachtungen zu kostspielig für weitere Interessierte gewesen.

Am Sonnabend ging es in die (neue) Geschäftsstelle des Deutschen Stenografenbundes und Sitz der BJCKM in Do-Brackel. 16 Teilnehmer/-innen aus ganz Deutschland lauschten den Ausführungen der Präsidentin Regina Hofmann. Mir wurde ganz schnell klar, wie viel ich von Word noch nicht wusste/weiß. Oder kennt ihr „Suche nach Platzhaltern“? Weitere Aufgaben waren komplizierte und außergewöhnliche Nummerierungen in „Bubbles“, auch ein Serienbrief-Verzeichnis durfte ich erstmals anlegen.

Abends habe ich mit einigen jüngeren Schrifffreunden auf einer Parkbank ein zünftiges Dortmunder Bier genossen. Am Sonntagvormittag wurde dann noch intensiv an den Aufgaben Paris 2011, Ghent 2013 und Budapest 2015 gearbeitet. Es konnte nicht alles gelöst werden. Aber ich werde meine Erkenntnisse gern an meine Schleswiger Mitstreiter/-innen weitergeben.

*Anke Timme*



15.06. Wolfgang Spicale  
 19.06. Anja Manke  
 21.06. Dr. Sebastian Galka  
 29.06. Maren Metzger  
 30.06. Jens Riebeling

### **Nachruf** †

Freud und Leid liegen oft beieinander. Eine traurige Nachricht hat uns erreicht: Unser langjähriges Mitglied Günter Marten ist am 10.05.2017 nach kurzer Krankheit verstorben. Von Januar 1953 bis zu seinem Tode ist Günter Marten dem Verein treu geblieben. In seiner aktiven Zeit hat er selbst Tastschreiben in Kropp und Silberstedt unterrichtet und hat das Vereinsleben durch seine Funktion als Obmann für Geselligkeit (1969 – 1984) viele Jahre mit geprägt. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden Günter ein ehrendes Andenken bewahren.



## Bundesjugendschreiben 2017

Im Frühjahr 2017 führten wir mit unserem öffentlichen Frühjahrleistungsschreiben auch das Bundesjugendschreiben - für Schreiber(innen) bis 26 Jahre - durch. Die Deutsche Stenografenjugend erstellt Siegerlisten auf Bundes- und Landesebene getrennt nach Vereinen und Schulen. In der Bundes- und Landessiegerliste Vereine belegen unsere Schreiber(innen) folgende Plätze:

### Tastschreiben

Platz Landesliste	Platz Bundesliste	Altersgruppe	Name	Anschläge	Note
1.	17.	A	Riebeling, Sarah	3383	1
2.	34.	A	Scheel, Lara Sophie	2928	3
1.	42.	F	Hagge, Finn	804	2
2.	68.	F	Schäfer, Enno	814	3
3.	69.	F	Mischke, Clara	708	2
4.	74.	F	Nehmtow, Thore M.	661	2
6.	87.	F	Lamp, Levke	639	3

### Textbearbeitung und -gestaltung

Platz Landesliste	Platz Bundesliste	Altersgruppe	Name	Punkte	Note
1.	4.	A	Riebeling, Sarah	17400	1
2.	35.	A	Scheel, Lara Sophie	6500	1

Altersgruppe A: 21 bis 26 Jahre

Altersgruppe F: bis 12 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Anja Manke

### Termine

25./28.05. Deutsche Meisterschaften in Suhl  
- in diesem Jahr ohne Schleswiger Beteiligung -

22./28.07. 51. Intersteno-Kongress in Berlin  
- mit guter Beteiligung: Anke, Anja, Bettina, Gundula, Hannelore, Janina, Kristian, Marie-Luise, Melanie und Sarah -

03.09. Besuch des Barockgartens und des Riesenglobus

**07./08.10. Norddeutsche Meisterschaften in Flensburg**

04./05.11. Bundespokalschreiben, u. V. **Celle**

02.12. Deutsche Seniorenmeisterschaften, **Marburg**

aktuell: 2018 Deutsche Meisterschaften in Bad Blankenburg

### Weiteres Intersteno-Seminar

Sa., 17.06.2017 Kurzschrift - Speech Capturing (SC) in Luckenwalde  
(Dozentin Dr. Bärbel Heising)